

10.09.2021

Fahrtausfälle bei der ASEAG

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Für ihre Fahrgäste mobilisiert die ASEAG alle Reserven: Aber es reicht leider nicht. (© AVV GmbH / Smilla Dankert)

Im ersten Halbjahr dieses Jahres war die Seite mit den Fahrtausfällen auf aseag.de meistens leer. Wer in diesen Tagen draufschaut, findet leider viele Einträge. Die ASEAG zählt derzeit mehr Kranke als üblich. Und das im September, wo ohnehin viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Urlaub sind.

Dazu kommt, dass die rote Flotte zurzeit viel häufiger gefragt ist als sonst. Wegen der Hochwasserschäden fährt die ASEAG täglich viele Schülerinnen und Schüler in Ausweichquartiere. Dazu kommen gerade an diesem Wochenende viele Fahrten für Veranstaltungen wie den CHIO oder den verkaufsoffenen Sonntag in Aachen.

Damit man nicht vergeblich auf den nächsten Bus wartet, empfiehlt sich ein Blick auf aseag.de. Dort sind die aktuellen Fahrtausfälle aufgelistet.

Vorstand Michael Carmincke: „Wir haben in den vergangenen Jahren viele neue Fahrerinnen und Fahrer eingestellt und mobilisieren gerade Mann und Maus. Auch Mitarbeiter aus Werkstatt und Verwaltung mit Busführerschein setzen sich hinters Steuer. Trotzdem: In diesen Tagen reichen die Kapazitäten einfach nicht aus. Das tut uns leid. Wir tun alles, damit der Engpass bald überwunden ist.“